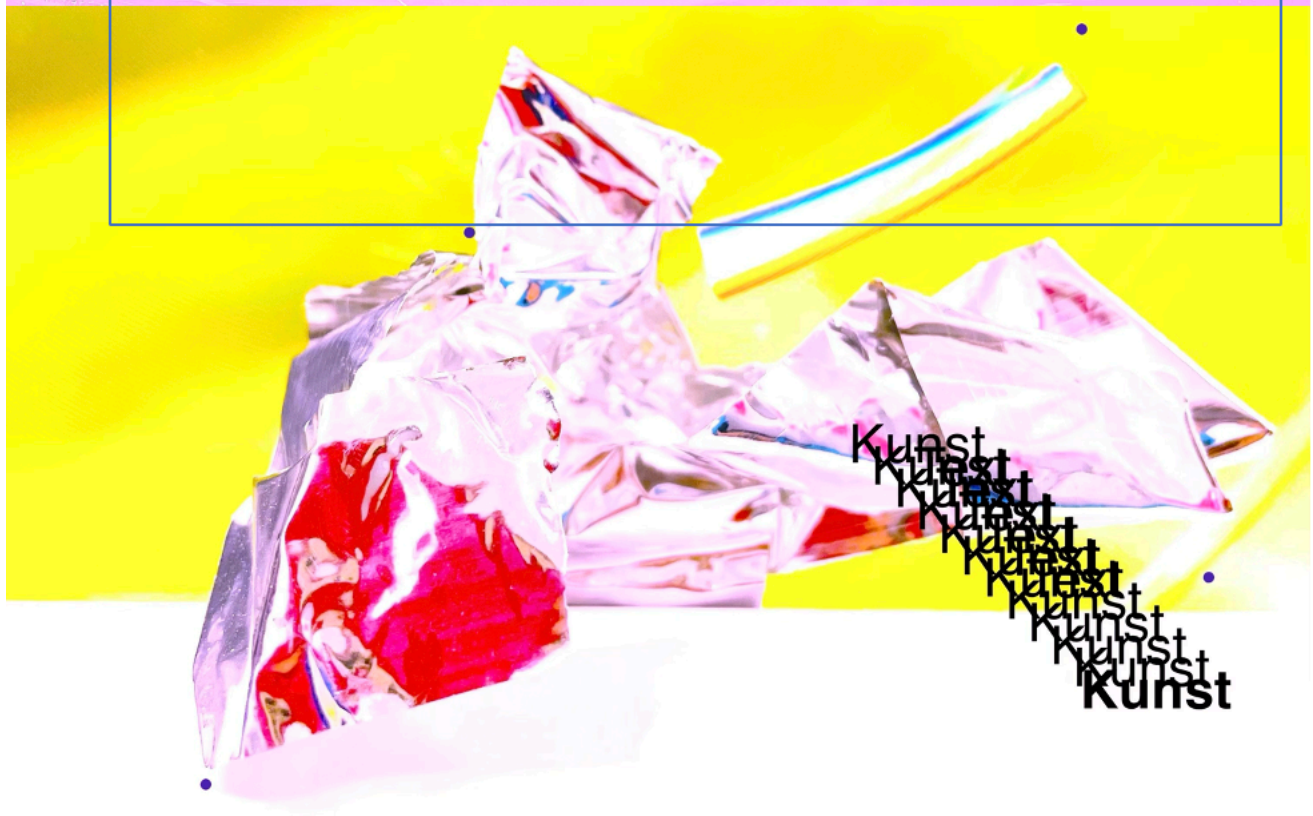


Kunst begleiten

Handreichung für Kunstpraxis im Lehramt
Primarstufe



Kontakt

Dr.in Antje Winkler

Antje.Monika.Winkler@Uni-Potsdam.de

Universität Potsdam
FB KUNST / Campus Golm
Karl-Liebknecht-Str. 24-25
14476 Potsdam

Praxis im Fach Kunstpädagogik begleiten

Kunst ist u.a. eine erfahrungsbasierte, sinnliche und körpernahe Begegnung und Auseinandersetzung mit Material im weitesten Sinne (Dinge, Themen, individuelle Phänomene, Stofflichkeit, Medien... alles) in Rückgriff auf lebensweltliche Situationen und Themen und zwar mittels div. künstlerischer Arbeitsweisen und Sprachformen (Performance, Foto, Installation, Artistic Research, Skulptur, Intermedial, hybrid, usw.).

Aktivitäten der Studierenden und deren Praxisbegleitung

Im Rahmen der praxisbezogenen Aktivitäten im Kunstunterricht sammeln die Studierenden wertvolle Erfahrungen. Gemeinsam mit ihrer Praxisbegleitung werden diese Erfahrungen vor- und nachbereitet sowie für den anvisierten Kunstunterricht reflektiert. Den Studierenden soll so ein Einblick in den Kunstunterricht und Schulalltag incl. außerunterrichtlicher Aufgaben ermöglicht werden, um so Universität und Schulpraxis stärker miteinander zu verknüpfen. Dialogisch werden künstlerisch-ästhetische Lehr-Lernsettings, Möglichkeiten von lebensnahen und sinnlebig-gestalterischen Prozessen erwogen und angebahnt. Inwiefern erleben die S*S Selbstwirksamkeit, werden zur künstlerischen Reflexion und zum Experimentieren mit div. Mitteln, Medien und Themen angeregt?

Aufgaben der Studierenden am Praxistag in Schule

Eine lustbetonte und kreative Gestaltung sowie proaktive Organisation der künstlerischen SPS im Rahmen des Fachdidaktischen Tagespraktika (FTP) sind erwünscht. Die Studierenden sollen eigenständig Unterricht planen, durchführen und reflektieren. Für die Unterrichtsstunden legen die Studierenden je einen Stundenkurzentwurf (5-8 Seiten) vor. Das Portfolio, die eine kritische Selbstreflexion des eigens durchgeführten Kunstunterrichts beinhaltet, umfasst hingegen 10 bis 15 Seiten (excl. Abbildungs- und Literaturverzeichnis). Es ist von insgesamt 2 Stundenkurzentwürfe (ges. 10-16 Seiten) auszugehen. Insgesamt sollen ca. 30 Hospitationsstunden im FTP absolviert werden. Eine regelmäßige Teilnahme an mindestens 80% aller Aktivitäten ist verbindlich.

Lernbegleitung durch Praxisbegleiter*innen

Praxisbegleiter*innen sind die zentralen Kontaktpersonen und Mentor*innen der Studierenden. Sie unterstützen diese in den schulischen und kunstpädagogischen Aktivitäten. Der schulische Alltag wird in Anwesenheit der Lehrkraft wahrgenommen. Die Besprechung und Nachbereitung von Unterricht sowie die kriteriengeleitete Unterrichtshospitation erfolgt mit der praxisbegleitenden Mentorin und der Dozentin, insbesondere die Unterrichtsvor- und -nachbesprechungen der Unterrichtsversuche sind elementare Aufgaben der Praxisbegleitung. Die Durchführung von Unterrichtsstunden, im Sinne von Co-Teaching/Tandem als ein arbeitsteiliges Planen, Durchführen und Reflektieren ist wünschenswert. Die Praxisbegleiter*in bestätigt die erfolgreich durchgeführten Unterrichtsstunden und Hospitation.

Lernbegleitung durch Universitätslehrende Universitätslehrende führen Lehrveranstaltungen zur Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der schulpraktischen Studien durch, sie begleiten die Studierenden an der Schule (FTP). Sie bewerten die Prüfungsleistungen (Portfolio). Je ein Orientierungsgespräch mit der Dozentin in Rücksprache mit der Praxisbegleitung zu Beginn und am Ende der SPS sollen helfen die Stärken und Entwicklungspotenziale gemeinsam zu reflektieren.

Studienleistungen (im Rahmen der FTP/SPS): 30 Hospitationsstunden, min. 2 eigenständig geplante und durchgeführte Unterrichtsstunden im Fach Kunst (incl. min. 2 Unterrichtsentwürfe, á 5-8 Seiten), Portfolio (Reflexion der Stärken und Entwicklungspotenziale der gehaltenen Unterrichtsstunden, 10-15 Seiten)

Modulteilprüfung: Portfolio, benotet

→ Die Universitätslehrende steht als Gesprächspartner*in sowohl für die Studierenden als auch für die Praxisbegleiter*innen zur Verfügung (Auswertungsbogen und Feedback ausdrücklich erbeten).